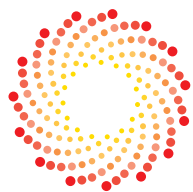


Workshop 3: Anwendung des Gelernten und weitere Vertiefung einzelner Aspekte

Inhalte von Workshop 3: Das in den ersten beiden Workshops erlernte Pensionswissen wird anhand von konkreten Fallbeispielen gemeinsam angewendet. Durch die gemeinsame Berechnung – z.B. von Pensions splitting und Höherversicherung – werden weitere Aspekte des österreichischen Pensionssystems vertieft.

Ziele von Workshop 3: Beraterinnen und Multiplikatorinnen sind nun selbst in der Lage, die Grundzüge des Pensionssystems und des Pensionskontos u.a. auf Basis von zur Verfügung gestellten Materialien zu vermitteln. Frauen können das Pensionswissen auf ihre individuelle Lebenssituation anwenden und sind im Hinblick auf ihre Pension in der Lage, informierte Entscheidungen zu treffen.

Die Kosten eines dreistündigen Einzelworkshops betragen zwischen 800 und 1.000 Euro (brutto für netto, abhängig von der Anreisezeit), die Kosten für die Workshopreihe (drei Workshops zu je drei Stunden) zwischen 2.200 und 2.800 Euro (plus etwaige Fahrt- und Nächtigungskosten). Ermäßigungen für NGOs und andere Gruppengrößen sind auf Anfrage möglich.



Bei Interesse wenden Sie sich telefonisch (01/2124700-66) oder per E-Mail (mairhuber@forba.at) direkt an die Workshopleiterin Dr.ⁱⁿ Ingrid Mairhuber.

Weitere Informationen zur Workshopleiterin:

https://www.forba.at/forba_mitarbeiter/mag-a-dr-in-ingrid-mairhuber/

Referenzen der Workshopleiterin Dr.ⁱⁿ Ingrid Mairhuber – Workshops und Lehrveranstaltungen zu den Themen „Frauenpensionen“ und „Geschlechtsspezifischer Pensionsunterschied“

- Informierende Interviews und Gruppendiskussionen mit Frauen im Rahmen des TRAPEZ-Projektes 2019/20 (www.trapez-frauenpensionen.at) (Wien, Oberösterreich und Niederösterreich, in Präsenz)
- Workshops für Beraterinnen der Frauenberatungsstellen, September 2020 (Niederösterreich, Österreich, in Präsenz und online)
- Workshop für Bezieherinnen von AMS-Leistungen, Frühjahr 2021 (Wien, in Präsenz)
- Lehrveranstaltungen an der Uni Linz im Studienjahr 2021/22 (in Präsenz und online)
- Workshop für Beraterinnen der Frauen- und Mädchenberatungsstellen, September 2022 (Salzburg, 2-tägig, in Präsenz)
- Workshop für Frauen auf Einladung der Katholischen Frauenbewegung, November 2022 (online)
- Fortsetzungs-Workshop auf Einladung der Katholischen Frauenbewegung, Jänner 2023 (online)
- Workshop mit Bezieherinnen von AMS-Leistungen, März 2023 (Wien, in Präsenz)
- Workshop mit AMS-Wiedereinstiegs-BeraterInnen, Mai 2023 (Wien, Präsenz)

Herausgeberin und Medieninhaberin:
Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt (FORBA),
Apernbrückengasse 4/5, 1020 Wien
Redaktion: Ingrid Mairhuber
Layout: Angelika Kubala-Voigt

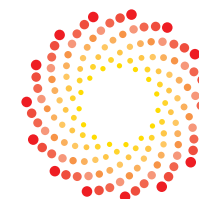


Mit Pensionswissen die Handlungsmöglichkeiten von Frauen erweitern!

Frauenorientierte Pensionsworkshops

Das Pensionsvermögen in Form von Pensionsansprüchen ist für viele Menschen das größte finanzielle Vermögen, das sie im Laufe ihres Lebens aufbauen. Die Höhe dieses Vermögens hängt auch davon ab, wieviel sie über das österreichische Pensionssystem wissen. Frauen, die die Bestimmungen der Pensionsversicherung gut kennen und auch auf ihre individuelle Lebenssituation anwenden können, haben daher die Chance, ihr Pensionsvermögen positiv zu beeinflussen.

Eine tolle Möglichkeit, sich dieses Wissen anzueignen, bietet das frauenorientierte Informationsangebot der **FORBA Pensionsexpertin Dr.ⁱⁿ Ingrid Mairhuber.**



Hintergrund

Frauen haben vielfach Scheu, sich mit dem Pensionsthema zu beschäftigen – vor allem aus Angst vor einer geringen eigenen Pension. Aber auch die **vordergründige Komplexität des Themas** schreckt ab. Informationsmaterialien sind wenig bekannt bzw. als Einstieg in das Thema meist nicht verständlich genug formuliert. Es ist für Frauen oft schwierig, die allgemeinen und zugleich komplexen Informationen auf ihre **individuelle Lebenssituation** zu beziehen. Daher beschäftigen sie sich meist erst kurz vor der eigenen Pensionierung mit dem Thema. Eine Verbesserung der Ansprüche ist dann in vielen Fällen kaum mehr möglich.

Mehr Pensionswissen kann **Ängste** vor der Beschäftigung mit der eigenen Pension **abbauen**. Denn das österreichische Pensionssystem enthält für Frauen durchaus positive Aspekte. Beispiele sind die Kindererziehungszeiten oder die Möglichkeit der kostenfreien Pensionsversicherung während der Pflege von Angehörigen und noch einiges mehr. Mehr Wissen über das Pensionssystem kann aber auch **vor falschen Entscheidungen schützen** – etwa davor, sich auf eine Mindestpension im Alter zu verlassen, die es in Österreich so nicht gibt. Mehr Pensionswissen eröffnet und erweitert jedenfalls die Handlungsspielräume von Frauen und kann damit helfen, böse Überraschungen bei der Pensionierung vorzubeugen.

Zielsetzung

Aus diesen Gründen bietet die FORBA Pensionsexpertin Dr.ⁱⁿ Ingrid Mairhuber ein frauenorientiertes, niederschwelliges und modular aufgebautes Informationsangebot zum österreichischen Pensionssystem an. Ziel ist die **Vermittlung von Basiswissen** oder auch von **vertiefendem Wissen zum österreichischen Pensionssystem** für verschiedene Gruppen von Frauen. Frauen werden damit in die Lage versetzt, informierte Entscheidungen zu treffen, um die eigene Absicherung im Alter positiv zu beeinflussen.

Beraterinnen und Multiplikatorinnen wird damit die Scheu genommen, das Thema „Pension“ mit ihren Kundinnen anzusprechen, da sie nun jedenfalls ein gutes Basiswissen über die Pensionsversicherung und insbesondere über das Pensionskonto haben.

So wird auch ein Beitrag dazu geleistet, die Frauenpensionen in Österreich zu erhöhen und den enormen **Pensionsunterschied zwischen Frauen und Männern abzubauen**, der 2021 bei den Alterspensionen im Mittel noch immer knapp 46% betrug.

Zielgruppen

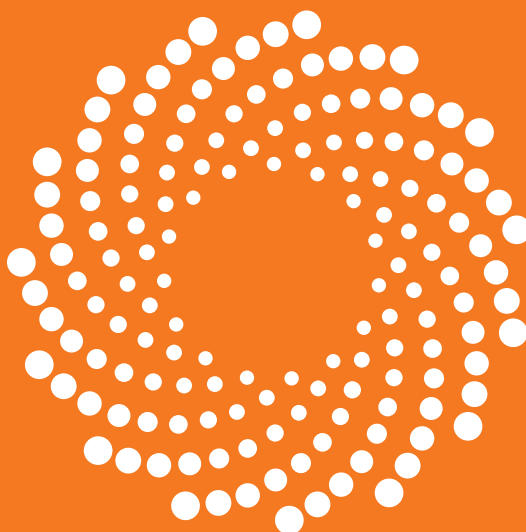
Das Informationsangebot richtet sich an **Multiplikatorinnen und Beraterinnen** in Frauen- und Mädchenberatungsstellen, Familienberatungsstellen, Frauenberufszentren und Frauennetzwerken, an **Betriebsrätinnen** und **Lehrerinnen** sowie **Kundinnen der Beratungsstellen** und interessierte Frauen.

Einzelworkshop oder modulare Workshopreihe

Das frauenorientierte Informationsangebot kann als **Einzelworkshop** oder als **modulare Workshopreihe** gebucht werden. Die Workshops werden für Gruppen von 6 bis 14 Personen in Präsenz oder online angeboten. Die Dauer der Workshops beträgt jeweils drei Stunden.

Bei den Präsentationsunterlagen und im Rahmen der Workshops wird eine **leicht verständliche Sprache verwendet**. Fachbegriffe werden mit allgemein verständlichen Worten erklärt.

Bei Workshops mit Kundinnen der Beratungsstellen und interessierten Frauen werden unterschiedliche Bildungsniveaus, Lebenssituationen und Kenntnisse der deutschen Sprache ebenfalls berücksichtigt.



Workshop 1: Einführung in das Thema und Vermittlung von Basiswissen

Inhalte von Workshop 1: Höhe und Ursachen des geschlechtsspezifischen Pensionsunterschiedes anhand von aktuellen Zahlen darstellen, Grundzüge des österreichischen Pensionssystems erläutern (Anspruchsvoraussetzungen, Pensionsberechnung, Pensionsplitting, Ausgleichszulage, Höherversicherung etc. und Finanzierung der Pensionsversicherung) und anhand von Beispielen (z.B. Auswirkungen der Kindererziehungszeiten) die Wirkungsweise der Bestimmungen veranschaulichen.

Ziele von Workshop 1: Beraterinnen, Multiplikatorinnen und Frauen haben ein grundlegendes Wissen über das österreichische Pensionssystem, sind mit zentralen Fachausdrücken vertraut und wissen, wo zusätzliches Informationsmaterial zu finden ist.

Workshop 2: Festigung und Vertiefung von vorhandenem Wissen

Inhalte von Workshop 2: Vertiefung von speziellen Aspekten der Pensionsversicherung, indem anhand von Beispielen gemeinsam auf das Pensionskonto geschaut, der Pensionskontoauszug erläutert und der digitale Pensionsrechner verwendet wird. Zudem werden Fragen beantwortet, die sich nach dem ersten Workshop ergeben.

Ziele von Workshop 2: Beraterinnen, Multiplikatorinnen und Frauen haben ein vertiefendes Wissen über das österreichische Pensionssystem und können mit Informationen und Instrumenten, wie z.B. dem Pensionskontoauszug oder dem Pensionsrechner, umgehen.